

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1814**

13.8.1814

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Samstag den 13. August 1814.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Kauf-Anträge.

(2) Karlsruhe. [Gartenversteigerung.] Der zur Schreiner Jakob Göhlerischen Erbschaft gehörige 1 Viertel große in den Reubrücken am Rüppurrer Thor gelegene Garten wird, da bei dem letzten Steigerungsversuch der gerichtliche Anschlag nicht gekoten wurde, künftigen Donnerstag den 18. d. M. Nachmittags um 2 Uhr in dem Gasthaus zur Sonne, zum zweytenmal auf Steigerung gesetzt werden.

Karlsruhe, den 8. August 1814.

Großherzogl. Stadtamts-Revisorat.

(1) Karlsruhe. [Uhrenversteigerung etc.] Montag den 22. Aug. Nachmittags 2 Uhr werden bei dem Stadtamts-Revisorat dahier, die in der Verlassenschaft des kürzlich gestorbenen Uhrenmachers Pfeiffer vorgefundene silberne Taschenuhren, Gehäuse und Werke gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert werden; wer also noch ein Eigenthums-Recht an ein oder das andere Stück zu fordern hat, mag sich bis dahin gehörig ausweisen, oder sich allenfallsigen Nachtheil selbst zuschreiben, eben so werden diejenigen, welche von Pfeiffer Uhren geliehen haben, erinnert, sie bis zum 21. dieses Monats zurückzugeben.

Karlsruhe den 9. August 1814.

Großherzogl. Stadtamts-Revisorat.

(1) Karlsruhe. [Klaviere feil.] Da Unterzeichneter nächstens seinen Wohnsitz nach Mannheim verlegt, so sind von heute an bis auf den 21. dieses laufenden Monats noch mehrere gute und brauchbare Klaviere von verschiedenen Meistern, worunter sich auch noch ein guter Flügel mit $5\frac{1}{2}$ Octaven befindet, um äußerst billige Preise zu haben, welche in seiner Wohnung täglich eingesehen und abgegeben werden können.

Karlsruhe den 12. August 1814.

L. Mey, Instrumentenmacher,
wohnhaft in der alten Waldgasse No. 30.

(2) Karlsruhe. [Weinversteigerung.] Donnerstag den 18. August werden in dem Haus No. 20. in der Waldhorngasse folgende sehr gut und reingehaltene Weine gegen baare Zahlung öffentlich versteigert werden; ohngefähr

1 Fuder Dettenberger 1802er
12 Dhm Oberländer 1807er

4 Fuder Jsteiner 1811er

2 Fuder Rother 1811er

1 Fuder Deitsheimer 1806er

$\frac{1}{2}$ Fuder Oberländer 1807er

so dann ohngefähr 18 Fuder in Eisen gebundene Faß. Karlsruhe, den 8. August 1814.

(2) Karlsruhe. [Pferdegeschirr feil.] Es ist ein ganz neues einspänniges sehr schön und solides silberplattirtes Pferdegeschirr um äußerst billigen Preis zu verkaufen. Das Comptoir dieses Blattes sagt wo?

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

Bey Zimmermann Geiger in der neuen Herrengasse ist der obere Stock, enthaltend 4 Zimmer, wovon 3 tapezirt, Küche, Keller, Speisekammer, Waschhaus und Holzremis zu verleihen, und auf den 23. Octbr. zu beziehen.

In der alten Herrengasse No. 9. sind im obern Stock 2 möblirte Zimmer für ledige Herrn zu vermieten, wovon das eine sogleich, und das andere auf den 23. Octbr. zu beziehen ist.

In No. 73. in der Friedrichstraße ist ein Logis mit Stube, Kammer, Alkov, Küche nebst Kücheammer und Platz auf dem Speicher auf den 23. Octbr. zu vermieten, und kann täglich eingesehen werden.

In der neuen Herrengasse No. 3. sind 2 bis 3 Zimmer mit oder ohne Möbel für ledige Herrn zu verleihen, und können sogleich bezogen werden.

Bey Küfer Reble in der Kreuzgasse ist hinten aus ein Logis in Stube, Alkov, Kammer und Küche bestehend zu verleihen, und auf den 23. Octbr. zu beziehen.

Bey Metzger Moses Homburger, in der langen Straße No. 171. ist auf das künftige Quartal ein Logis zu vermieten, bestehend in Stube, Küche und Speicher.

Bei Wagner Pfetsch in der langen Straße ist für eine kleine Haushaltung ein Logis im obern Stock zu vermieten und auf den 23. Oct. zu beziehen.

Bey Handelsmann Ernst Bättemeister in der neuen Kronengasse No. 25. sind im 2ten Stock noch einige Mansardenzimmer, mit oder ohne Möbel zu vermieten, und können sogleich bezogen werden.

Bei Conditore Nothardt in der neuen Herrengasse ist der obere Stock in 5 Zimmern, Alkov, 2 Speisekammern, Küche, Keller, Holzlage, und auf Verlangen Stallung für 2 bis 3 Pferde zu verleihen, und auf den 23. Octbr. zu beziehen.

Bei Bäckermeister Kiefer an der Bäregasse ist ein Logis für eine stille Haushaltung auf den 23. October zu vermieten.

In der neuen Adlergasse, wo die Briefpost war, ist ein Logis ebener Erde, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Alkov, 1 Speisekammer, Küche, Keller und Holzremis auf den 23. October zu vermieten. Nähere Auskunft hierüber giebt Handelsmann Williard.

Im Bähringer Hof ist ein Zimmer mit Bett und Möbeln zu vermieten, und sogleich zu beziehen.

Im Kühltenthalischen Haus in der neuen Kreuzgasse ist der 3te Stock im Ganzen oder Theilweise zu vermieten und auf den 23. Octbr. zu beziehen.

Dienst = Anträge.

(3) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Frauenzimmer von guter Familie, in den besten Jahren, guter Erziehung, mit vieler Geschicklichkeit der Haushaltungsgeschäften und Kinderbelehrung, besonders auch im Zeichnen nach der Natur, Sticken, Nähen und dergleichen Wissenschaften geschickt, wünscht bei einer Herrschaft als Gouvernantin oder auch als Kammerjungfer unterzukommen, und könnte bis nächsten Michaelis eintreten. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

Kommerzial = Anzeige.

(1) Karlsruhe. [Logisveränderung.] Unterzogener benachrichtigt ein verehrungswürdiges Publikum daß er sein bisher inne gehabtes Logis verändert, und nun seine Wohnung bey H. n. Secklermeister Christian Schnabel neben der reformirten Kirche genommen hat, und bittet, ihn wie bisher mit glücklichem Zuspruch zu beehren.

Karlsruhe den 10. August 1814.

E. Friedrich Fellmeth, Uhrenmacher.

(2) Karlsruhe. [Logisveränderung.] Unterzogener macht einem hohen Adel und geehrten Publikum bekannt, daß er sein Logis verändert, und nunmehr in die lange Straße bei H. n. Bäckermeister August Wagner No. 91. wohnhaft ist; er empfiehlt sich bestens.

Martin Feigel,
Bürstenmacher.

(2) Karlsruhe. [Wirtschafts-Empfehlung.] Unterzeichneter macht hiermit bekannt, daß er sein neu erbautes Haus an der Karls- und Amalienstraße bezogen, und seine neue Gastwirthschaft zum Russischen Kaiser eröffnet habe; er bittet um geneigten Zuspruch und verspricht gute und billige Bedienung, und be-

merkt dabey, daß er auch Wein Viertelweise im billigen Preis verkauft. Christian Wichermann.

Fremde vom 9. bis zum 13. August.

in verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Hr. Baron v. Graesse und Hr. Baron v. Schrottenberg, Studenten von Heidelberg. Hr. Dr. Hofer von Heilbronn. Hr. Athing, Notair von Bergzabern. Hr. Freyherr v. Lichtenstein, National-Schauspiel-Director von Bamberg. Hr. Febr. v. Koell, königl. preuß. Offizier von Strasburg kommend. Hr. Justizamtman Leist von Heidelberg. Hr. Pfarrer Hoffmann von Rheinsheim. Hr. Capitän v. Waibel von Konstanz. Hr. Departementsrath Heuß v. Döggersheim. Hr. Wilhelm Stolle, Handelsmann von Achen. Hrn. Gebr. Leonhard, Rechtspracticanten von Heidelberg. Hr. Capitän Schwarz von Bruchsal. Hr. Heinrich Backer, Partikulier von Amsterdam. Hr. Garbon, Handelsmann von Stuttgart. Hr. Vivian, engl. Major und Hr. Treudiche, engl. Part. von Stuttgart kommend. Hr. Baron v. Kronfeld von Hamburg. Hr. Graf v. Wieser von Heidelberg. Hr. Kaufmann Hoffmann von Darmstadt. Hr. Williamson, engl. Banquier nebst Gattin aus Holland kommend. Hr. Baron v. Lichtenberg, G. H. Darmst. Reg. Präsident. Hr. Joseph Luisard, franz. Capitän von Wien kommend. Hr. Quentin Hauquet, Weltpriester von St. Quentin, von Lambach kommend.

Kirchenbuchs = Auszüge.

Karlsruhe. (Geboren.) Den 27. Juny, Julius, Bat. Hr. Louis Göbler, Freyherr von Ravensburg, Hauptmann bey der Großherzogl. Grenadier-Compagnie.

Den 30. July, Christian Heinrich, Bat. Friedrich Wagner, Bürger und Bäckermeister.

Den 1. August, Laura Auguste, Bat. Hr. Michael Herrmann, Oberthierarzt bey der Großherzogl. Artillerie.

Den 4. Marie Magdalene, Bat. Johann Hoffsch, Tagelöhner im Hoftheater.

In der hiesig reformirten Gemeinde. (Geboren.) Den 29. Juli. Wilhelmine Lisette Sophie, Bat. Friedrich Böber, Sattlergesell.

(Kopulirt.) Den 31. July, Andreas Göb, Bürger, Webermeister und Wittwer und Benigne Catharine Kuer, weil. Johann Kuers, Bürgers und Schumachermeisters von Neubulach, mit Anne Marie, geb. Maier, ehelich erzeugte ledige Tochter.

Den 1. August, Hr. Johann August Haake, Großherzogl. Schauspieler, Hrn. Michael Friedrich Haake, Einwohner in Königsberg in Preußen mit weil. Frau Marie Louise, geb. Gögin, ehelich erzeugter lediger Sohn und Jungfer Friederike Wilhelmine Auguste Neustädter, weil. Hrn. Christian Bernhard Neustädts, gewesenen Accis-Einnehmers in Berlin, mit Frau Friederike Wilhelmine, geb. Fezin, ehelich erzeugte ledige Tochter.

Den 7. Georg David Schmidt, Bürger und Radlermeister, weil. Johann Conrad Schmidts, Bürgers und Radlers, mit weil. Catharine Philippine, geb. Daler, ehelich erzeugter Sohn und Christine Barbara Herrmannin von Wildbad, Christoph Herrmanns, Maurers daselbst, mit weil. Marie Barbara, geb. Trieblerin, ehelich erzeugte Tochter.